

Wettbewerbsreglement

RhyContest 2023

Solowettbewerb

Violine - Viola - Violoncello - Kontrabass

Akkordeon - Schwyzerörgeli - Harfe - Zither - Hackbrett

Blockflöte - Querflöte - Klarinette - Oboe - Fagott - Saxophon

Klassisches Schlagwerk - Drumset

Ensemblewettbewerb

in verschiedenen Stilbereichen

wie Kammermusik - Volksmusik - Populärmusik usw.

Liebe Musikschülerinnen und -schüler

Ganz unterschiedliche Gründe können Menschen dazu bewegen, ein Instrument zu erlernen. Ebenso verschieden sind ihre Ziele und das Tempo ihrer musikalischen Entwicklung. Wie in allen anderen Lebensbereichen empfiehlt es sich auch hier, ab und zu eine Standortbestimmung durchzuführen.

Die Teilnahme an einem Musikwettbewerb kann eine solche Gelegenheit sein: Man lässt die eigenen Fortschritte und Leistungen von einer Fachjury prüfen und kann gleichzeitig herausfinden, welches Potenzial in einem steckt und woran man zukünftig arbeiten möchte. Die Musiklehrpersonen unserer Musikschulen haben viel Erfahrung in der Vorbereitung auf Wettbewerbe und sind gerne bereit, motivierte Schülerinnen und Schüler durch diese intensive Zeit des Übens zu begleiten.

Immer wieder stellen wir nach Wettbewerben fest, dass praktisch alle Kandidatinnen und Kandidaten unabhängig vom Ergebnis enorme Fortschritte gemacht haben. Konfuzius' Sprichwort «Der Weg ist das Ziel» trifft auch hier ins Schwarze. Schlussendlich ist es zweitrangig, wie Beurteilung und Punktevergabe durch die Jury ausfallen. Alle, die ihr Bestes geben, gehören garantiert zu den Gewinnern.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und die zahlreichen spannenden Vorträge.

Inhaltsverzeichnis

1	Trägerschaft.....	4
1.1	Ziel des Wettbewerbs.....	4
2	Zulassung	4
2.1	Allgemeine Teilnahmebedingungen	4
2.2	Termin.....	4
2.3	Anmeldung	4
3	Anmeldegebühren.....	4
3.1	Zahlungsmodalitäten	4
3.2	Anfallende Kosten.....	4
4	Austragungsorte, Zuteilung, Haftung, Teilnahmebedingungen	4
5	Solowettbewerb 2023	5
5.1	Disziplinen.....	5
5.2	Alterskategorien	5
5.3	Anforderungen, Programm	5
5.4	Vorspieldauer	5
6	Ensemblemusikwettbewerb 2023	5
6.1	Alterskategorien	5
6.2	Anforderungen, Programm	6
6.3	Vorspieldauer	6
7	Notenmaterial für die Jury.....	6
8	Bewertung	6
8.1	Jury.....	6
8.2	Bewertungskriterien	6
8.3	Jurybericht	6
8.4	Diplom	6

1 Trägerschaft

Der Musikwettbewerb "RhyContest" wird von den Musikschulen Am Alten Rhein, Musik im Zentrum, Oberrheintal, Werdenberg, Sarganserland und der Liechtensteinischen Musikschule durchgeführt.

1.1 Ziel des Wettbewerbs

Der Musikwettbewerb hat zum Ziel, das aktive Musizieren zu fördern und den Mitwirkenden eine Möglichkeit zu verschaffen, die eigenen Leistungen von einer Fachjury bewerten zu lassen.

2 Zulassung

2.1 Allgemeine Teilnahmebedingungen

Der Musikwettbewerb wird als Amateur-Wettbewerb durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind alle Musikschüler*innen der oben angeführten Musikschulen. Musikstudenten und professionelle Musiker sind nicht teilnahmeberechtigt. Bei Minderjährigen muss die Anmeldung die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten enthalten.

2.2 Termin

Der RhyContest findet am Samstag, 18. November 2023 statt. Spätestens drei Wochen vor dem Wettbewerb erhalten die Teilnehmenden genaue Angaben zu Ort, Einspielzeit, Vorspielzeit usw.

2.3 Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt mit einem Online-Anmeldeformular. Dieses finden Sie auf den Homepages der oben angeführten Musikschulen. Anmeldeschluss ist der 1. Juli 2023. Das genaue Wettbewerbsprogramm kann bis zum 1. Oktober nachgereicht werden.

3 Anmeldegebühren

Solowettbewerb	CHF 40.00
Ensemblewettbewerb pro Gruppe	CHF 80.00

Die Anmeldegebühr ist eine Bearbeitungsgebühr, die auch bei einer Abmeldung vom Wettbewerb nicht zurückerstattet werden kann.

3.1 Zahlungsmodalitäten

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Teilnehmenden die Teilnahmegebühr zu entrichten.

Die Anmeldung ist erst gültig, wenn die Zahlung eingegangen ist (Raiffeisenbank St. Gallen / IBAN CH57 8080 8005 8406 7588 9). Bitte Name der Teilnehmenden oder des Ensembles angeben.

3.2 Anfallende Kosten

Die Kosten, die aus der Teilnahme am RhyContest entstehen (Korrepetition, Reise usw.), gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

4 Austragungsorte, Zuteilung, Haftung, Teilnahmebedingungen

Die Austragungsorte befinden sich im Einzugsbereich der unter Punkt 1 aufgeführten Musikschulen.

Erst nach Überprüfung aller Anmeldungen werden die Disziplinen den einzelnen Austragungsorten zugeteilt. Alle Veranstaltungen sind öffentlich und frei zugänglich. Die Zuteilung erfolgt durch die Geschäftsstelle und richtet sich nach den Austragungsorten der Disziplinen. Ein Anspruch auf die Erfüllung der Einteilungswünsche des Austragungsorts besteht nicht.

Der Wettbewerbsveranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb entstehen. Desgleichen besteht seitens des Veranstalters kein Versicherungsschutz für das Musikinstrument der Wettbewerbsteilnehmenden.

Mit der Anmeldung bestätigen die Teilnehmenden bzw. deren Erziehungsberechtigte, die allgemeinen Teilnahmebedingungen gelesen und verstanden zu haben. Die Einhaltung der Wettbewerbsregeln liegt damit in der Verantwortung der Teilnehmenden. Die Wettbewerbsleitung behält sich im Falle der Nichteinhaltung von Wettbewerbsregeln geeignete Massnahmen vor, die gegebenenfalls zum Ausschluss führen können.

5 Solowettbewerb 2023

5.1 Disziplinen

Violine • Viola • Violoncello • Kontrabass • Blockflöte • Querflöte • Oboe • Klarinette • Fagott • Saxophon • Klassisches Schlagwerk • Drumset • Harfe • Zither • Hackbrett • Akkordeon • Schwyzerörgeli

5.2 Alterskategorien

Kinderstufe	Jahrgang 2015 und jünger
Altersstufe I	Jahrgänge 2013 und 2014
Altersstufe II	Jahrgänge 2011 und 2012
Altersstufe III	Jahrgänge 2009 und 2010
Altersstufe IV	Jahrgänge 2007 und 2008
Altersstufe V	Jahrgänge 2006 und älter

5.3 Anforderungen, Programm

Verlangt sind mindestens zwei verschiedene Stücke, die sich im Ausdruck deutlich voneinander unterscheiden. Transkriptionen sind erlaubt.

5.4 Vorspieldauer

Kinderstufe	max. 5 Minuten
Altersstufe I	mindestens 4 bis höchstens 7 Minuten
Altersstufe II	mindestens 5 bis höchstens 8 Minuten
Altersstufe III	mindestens 6 bis höchstens 10 Minuten
Altersstufe IV	mindestens 7 bis höchstens 12 Minuten
Altersstufe V	mindestens 8 bis höchstens 15 Minuten

Die Maximaldauer darf nicht überschritten werden, ansonsten behält sich die Jury das Recht vor, den Vortrag abubrechen.

6 Ensemblemusikwettbewerb 2023

Im Ensemblewettbewerb sind alle Besetzungen und Stilrichtungen erlaubt. Ein Ensemble besteht aus 2 bis 11 Mitgliedern. Dirigent*innen sind nicht erlaubt. Jedes Ensemble gibt sich einen Ensemblenamen.

6.1 Alterskategorien

Kinderstufe	Durchschnitt der Jahrgänge 2015 und jünger
Altersstufe I	Durchschnitt der Jahrgänge 2013 und 2014
Altersstufe II	Durchschnitt der Jahrgänge 2011 und 2012
Altersstufe III	Durchschnitt der Jahrgänge 2009 und 2010
Altersstufe IV	Durchschnitt der Jahrgänge 2007 bis 2008
Altersstufe V	Durchschnitt der Jahrgänge 2006 und älter

**Jahrgänge werden kaufmännisch gerundet (0,5 und mehr werden aufgerundet)*

6.2 Anforderungen, Programm

Verlangt sind mindestens zwei verschiedene Stücke, die sich im Ausdruck deutlich voneinander unterscheiden. Transkriptionen sind erlaubt. Alle Mitglieder eines Ensembles müssen in allen vorgetragenen Wettbewerbsstücken eingesetzt werden (Teilformationen sind nicht zugelassen).

6.3 Vorspieldauer

Kinderstufe	max. 5 Minuten
Altersstufe I	mindestens 4 bis höchstens 7 Minuten
Altersstufe II	mindestens 5 bis höchstens 8 Minuten
Altersstufe III	mindestens 6 bis höchstens 10 Minuten
Altersstufe IV	mindestens 7 bis höchstens 12 Minuten
Altersstufe V	mindestens 8 bis höchstens 15 Minuten

Die Maximaldauer darf nicht überschritten werden, ansonsten behält sich die Jury das Recht vor, den Vortrag abubrechen.

7 Notenmaterial für die Jury

Die Teilnehmenden bzw. die verantwortliche Lehrperson reichen bis zum 1. Oktober 2023 von jedem Werk zwei Exemplare (nur Solostimme beim Solowettbewerb bzw. Partitur beim Ensemblewettbewerb) für die Mitglieder der Jury im Sekretariat der jeweiligen Musikschule ein.

8 Bewertung

8.1 Jury

Jede einzelne Fachjury besteht aus mindestens zwei Personen.

8.2 Bewertungskriterien

Interpretation und technische Beherrschung

Bewertet wird die Gesamtleistung. Dazu gehören insbesondere: Musikalität, Ausstrahlung, Sensibilität, Klanggestaltung, Umgang mit Texttreue und Stil, technische und rhythmische Beherrschung, Intonation, Durchhaltevermögen, Zusammenspiel. Es darf aus Noten gespielt werden.

Bewertungsskala (1 bis 25 Punkte)

- mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen (Empfehlung Teilnahme SJMW)
- mit sehr gutem Erfolg teilgenommen
- mit gutem Erfolg teilgenommen
- mit Erfolg teilgenommen
- teilgenommen Die Entscheidung jeder Jury ist endgültig und nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

8.3 Jurybericht

Alle Mitwirkenden erhalten einen kurzen schriftlichen Jurybericht.

8.4 Diplom

Alle Wettbewerbsteilnehmende erhalten ein Diplom.